

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09306565 |
| Kreis | Görlitz |
| Gemeinde | Weißwasser/O.L., Stadt |
| Anschrift | Weißkeißeler Weg - |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Weißwasser * 484 * 2 |

Kurzcharakteristik

Holzhaus; sog. Behelfsheim, Reichseinheitstyp des DWH (Deutsches Wohnungs-Hilfswerk), ca. 1965 hierher transloziert, einziges erhaltenes Zeugnis des Wohnungsnotprogramms gegen Ende des Zweiten Weltkrieges in Weißwasser, zeitgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung sowie Seltenheitswert

Denkmaltext

Sog. Behelfsheim, ca. 1965 hierher transloziert, einziges erhaltenes Zeugnis des Wohnungsnotprogramms des Zweiten Weltkrieges in Weißwasser, zeitgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung sowie Seltenheitswert. Holzpaneelbau (Holzwolle-Gips-Leichtbauplatten) von etwa 20 qm Grundfläche (5,10 x 4,10m), Teilung innen in zwei Räume im Verhältnis von 60:40, zentraler Eingang, flankiert von je einer Fensteröffnung mit Schlagläden, längs verbretterte Außenwände, flach geneigtes, nach vorn weit überstehendes Pultdach; Originalbestand etwa 90 Prozent, das Wand-Öffnungs-Verhältnis weicht etwas vom Projektbau ab; Prinzip der Doecker-Baracke, Ähnlichkeit mit dem Serienhaus "Der kleine Christoph" der Nieskyer Firma Christoph & Unmack. Dieses Behelfsheim verkörpert den Reichseinheitstyp 001 (des Deutschen Wohnungs-Hilfswerks des Reichswohnungskommissars Robert Ley), der zur Behebung der Wohnungsnot durch Ausbombung dienen sollte und ab 1943 von Paul Spiegel von der Deutschen Akademie für Wohnungswesen, einem Konkurrenten Ernst Neuferts, entworfen wurde. Der deutschlandweit geplante Aufbau von einer Million dieser Behelfsheime blieb bei ca. 77.000 stecken. Sie sollten in Gruppen von ca. 20 Exemplaren zusammen stehen und intensive Gartennutzung beinhalten. Eine solche Siedlung stand in Weißwasser an der Neuen Heide, in der auch dieses Haus, vermutlich im Sommer 1944, aufgestellt wurde. "Durch die Zerstörungen des Krieges wurde Vorfertigung aus einer Möglichkeit zu einer zwingenden Notwendigkeit" (Junghanns S.104, siehe Lit.) - vergessen die Utopie aus den 1920er Jahren, aus dem Holzbau in die obersten Architekturkategorien vorzustoßen.

LfD/2017

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Datierung | 1943-1945 (Wohnhaus) |
| Ausweisungsstelle | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09306565 A |
| Aufnahmejahr | 2017 |
| Fotograf | Weser, Gerd |
| Beschreibung | Sog. Behelfsheim, Reichseinheitstyp des DWH |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09306565 B |
| Aufnahmejahr | 2017 |
| Fotograf | Weser, Gerd |
| Beschreibung | Sog. Behelfsheim, Reichseinheitstyp des DWH |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09306565 C |
| Aufnahmejahr | 2017 |
| Fotograf | Weser, Gerd |
| Beschreibung | Sog. Behelfsheim, Reichseinheitstyp des DWH |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

